



Herzlichen Dank allen Sponsoren und Partnern.

D|S DÄSTER
SCHILD
STIFTUNG

kultur
SWISSLOS
Fonds des
Kantons Solothurn

bracher
immobilien AG

Mark Bracher AG
Handel + Beratung

B.K. Atlantis
Stiftung

SMC LOGISTIK

|SSP KÄLTEPLANER|

fielmann

Solo tutti
ZENTRUM FÜR MUSIK
am SO

Anzeiger
Thal Gäu Olten

TOBS!
THEATER ORCHESTER BIEL SOLOTHURN
THÉÂTRE ORCHESTRE BIENNE SOLEURE

parktheater

TANJA BAUMBERGER
SPRACHTHERAPIE + SPRACHGESTALTUNG
EMR anerkannte Therapeutin - www.stimme-sprache.ch

ASANDRI
STUDIO

Martin Kuhn
EVENTSOLUTIONS

WIR TREFFEN IHRE SINNE!!
VXCOO
EVENTTECHNIK GMBH

RS VIDEO AUDIO FOTO
www.rsfoto.ch



PREMIERE

Fr. 22. Nov. 25 20 Uhr | Haulismatt Balsthal
So. 7. Dez. 25 17 Uhr | Stadttheater TOBS Solothurn
Sa. 17. Jan. 26 20 Uhr | Parktheater Grenchen

EINTRITTSPREISE:

Vorverkauf * CHF 49.- | 39.- | 29.- (* für Balsthal u. Grenchen)
Abendkasse CHF 55.- | 45.- | 35.-

RESERVATIONEN:

fe-mail.ch



Danke, dass Sie den Vorverkauf nutzen!

Abendkasse 1 Std. vor Vorstellungsbeginn
Türöffnung 30 Min. vor Vorstellungsbeginn
Vorstellungsdauer 2 Std. 15 Min. – inkl. 20 Min. Pause.

Die Vorstellung ist erst ab 12 Jahren empfohlen.

Die Sitzplätze in Balsthal und Grenchen sind nicht nummeriert, jedoch in 3 Kategorien eingeteilt.

fe-mail

präsentiert

YENTL

Neu inszeniert. Neue Musik. Kammerensemble.

PREMIERE

22. NOV. 2025
HAULISMATT
BALSTHAL

7. DEZ. 2025
STADTTHEATER
SOLOTHURN

17. JAN. 2026
PARKTHEATER
GRENCHEN

Mitwirkende



Tanja Baumberger – Produktionsleitung

Sängerin, Musicaldarstellerin Sprachgestalterin und Therapeutin. Mit ihrer Ausbildungen in Gesang, Musical und Sprache verbindet sie künstlerischen Ausdruck und Bühnenpräsenz. Musik, Theater, Stimme und Sprechkunst – ihre Ausdrucksmittel, ihre Leidenschaft.



Christine Flückiger – Violinistin und Pädagogin. Ihre Ausbildung an der Musikhochschule Luzern und ihre Erfahrungen als Konzertmeisterin prägen ihr virtuosos Spiel. Sie ist eine gefragte Kammermusikerin und engagierte Musikpädagogin.



Franziska Baschung – Klarinettistin mit Konzerttätigkeit im In- und Ausland. Ihr Studium in Luzern und Zürich legte die Grundlage für ihre vielseitige Laufbahn als Solistin, Kammer- und Orchestermusikerin sowie engagierte Musikpädagogin.



Lorenz Bendel – Schlagzeuger mit klassischer und jazzmusikalischer Ausbildung. Seine Vielseitigkeit zeigt sich in Orchestern, Kammermusikensembles und Jazzformationen sowie in seiner pädagogischen Arbeit.



Marlis Walter – Musikalische Leitung

Pianistin und Mitglied der Schulleitung vom Zentrum für Musik Solotutti. Sie unterrichtet alle Altersstufen und ist gefragte Duo- und Kammermusikpartnerin, gerne auch mit dem Hammerflügel unterwegs.



Christoph Weibel – Cellist mit Schwerpunkt Kammermusik. Als Solocellist in verschiedenen Orchestern und erfahrener Pädagoge vermittelt er die Tiefe und Ausdruckskraft seines Instruments.



Marian Rivar – Kontrabassistin und Pianistin. Sie kombiniert ihre musikalische Ausbildung mit pädagogischer Tätigkeit und wirkt in verschiedenen Ensembles und Produktionen mit.

Ferdinand von Seebach – Arrangements

Thomas Dietrich – Regie

Martin Kuhn – Technik

YENTL – Eine Reise voller Leidenschaft, Mut und Musik

Osteuropa, Anfang des 20. Jahrhunderts: Yentl, eine junge Frau mit unbändigem Wissensdurst, will studieren – doch Frauen ist das verboten.

Eine Geschichte über Mut und die Kraft, man selbst zu sein.

Entschlossen schlüpft Yentl in die Rolle eines Mannes, um an einer Jeschiwa lernen zu können. Ihre Geschichte berührt mit feinem Humor und warmherzigen Einblicken in das jüdische Shtetl.

Barbra Streisand brachte YENTL 1983 auf die Kinoleinwand.

Die Story basiert auf der Erzählung von Nobelpreisträger Isaac Bashevis Singer. Die unvergesslichen Filmsongs voller Sehnsucht und Identitätssuche komponierte Michel Legrand.

Die Formation fe-m@il entwickelte 2007 daraus eine inszenierte Lesung.

Diese gefeierte fe-m@il-Produktion wurde 2008 mit dem Kulturpreis der Regiobank Solothurn ausgezeichnet und über 50 Mal in der Schweiz aufgeführt.

Drei exklusive Vorstellungen zum 25-jährigen Jubiläum von fe-m@il.

YENTL kehrt zurück mit neuen Arrangements, zusätzlichen Musikstücken und einem eigens zusammengestellten fe-m@il-Kammerensemble.

Der renommierte Theaterarrangeur und Filmkomponist Ferdinand von Seebach verleiht der Inszenierung damit eine neue emotionale Tiefe.

„Was willst du noch mehr?“ „Mehr.“